

Stadtverwaltung - Postfach 1420 - 24334 Eckernförde

An die  
Eltern der Schülerinnen und Schüler,  
die im Rahmen der Schülerbeförderung (Kl. 1-10)  
ein Deutschlandticket besitzen

**Amt:**  
Hauptamt

**Aktenzeichen:**

**Auskunft erteilt:**  
Frau von Bargen

**Durchwahl:**  
04351/710-410

**Datum:**  
08.11.2023

## Änderungen beim Deutschlandticket ab 01.01.2024

Sehr geehrte Eltern,

folgende Informationen der Nahverkehr Schleswig-Holstein GmbH senden wir Ihnen zur Kenntnis.

### Schülerjahreskarten als Deutschlandticket werden auf Chipkarte umgestellt

Schülerinnen und Schüler, die ein Deutschlandticket gestellt bekommen, erhalten aktuell jeden Monat eine Papierfahrkarte. Die letzte Papierfahrkarte wird für den Geltungsmonat Dezember 2023 auf dem üblichen Weg bereitgestellt. Ab dem Geltungsmonat Januar 2024 erhalten diese Schülerinnen und Schüler ihr Deutschlandticket als Chipkarte. Die Umstellung erfolgt automatisch, Bestellungen oder Änderungsanträge sind nicht erforderlich, es sei denn, es handelt sich im Einzelfall um eine Ummeldung/Neuanmeldung einer Schülerin/ eines Schülers.

### Zeitraum der Umstellung

Die Stadtverwaltung soll die Chipkarten in der Woche vor den Weihnachtsferien erhalten. Sollten die Chipkarten später geliefert werden oder sollte es nicht gelingen, diese rechtzeitig über die Schulen zu verteilen, wird die Stadtverwaltung die Chipkarten per Post versenden.

### Wechsel zu Handy-Ticket ausgeschlossen

Aus organisatorischen Gründen ist es nicht möglich, Chipkarten auf Wunsch in Handy-Tickets umzuwandeln. Dies gilt sowohl für die Erstausgabe als auch nach Einführung der Chipkarte – alle Schülerinnen und Schüler erhalten stets eine Chipkarte; die Änderung des Ausgabemediums ist ausgeschlossen. Auch wird es nicht mehr möglich sein, das Deutschlandticket als Handy-Ticket zu laden, wie dies bei Papierfahrkarten der Autokraft gemacht werden konnte.

### Was ist eigentlich die Chipkarte und wie funktioniert sie?

Die Chipkarte ist eine spezielle Scheckkarte, so groß wie eine Bankkarte. Sie enthält einen Chip, auf dem das Deutschlandticket abgespeichert wird, daher der Name Chipkarte. Bei der Fahrkartenkontrolle und beim Einstieg in den Bus wird diese Karte an einem Lesegerät vorgehalten, ähnlich wie beim kontaktlosen Bezahlen per Karte. Dabei wird geprüft, ob das Deutschlandticket gültig ist.

#### **Hausanschrift:**

Rathausmarkt 4 - 6  
24340 Eckernförde  
Postfach s. oben  
Telefon: 04351/710-0  
Telefax: 04351/710-199

#### **Allgemeine Sprechzeiten:**

Montag	8.00-12.00
Dienstag	8.00-12.00
Mittwoch	8.00-12.00
Donnerstag	8.00-12.00 / 14.00-17.30
Freitag	8.00-12.00

**Internet-Adresse:** [www.eckernfoerde.de](http://www.eckernfoerde.de)

#### **Bankverbindungen:**

Förde Sparkasse  
Konto: 102 673  
BLZ: 210 501 70  
IBAN DE44210501700000102673  
BIC: NOLADE21KIE

**E-Mail-Adresse:** [bettina.vonbargen@stadt-eckernfoerde.de](mailto:bettina.vonbargen@stadt-eckernfoerde.de)

Ob als Papierfahrkarte, Handy-Ticket oder Chipkarte ausgegeben – die Konditionen des Deutschlandtickets sind immer identisch. So gilt auch die Chipkarte nur für den Inhaber persönlich, weshalb Vor- und Zuname auf der Karte sowie dem abgespeicherten Deutschlandticket angegeben werden. Das Deutschlandticket gilt ab 16 Jahren nur in Verbindung mit einem amtlichen Lichtbildausweis. Junge Menschen bis einschließlich 15 Jahren sollten ersatzweise ein einfaches Ausweisdokument dabei haben, das von einer dritten Stelle ausgestellt wurde, z.B. einen Schülerschein.

Hinweis: Chipkarten stehen ausschließlich für die Ausgabe von Deutschlandtickets zur Verfügung, nicht für streckenbezogene Fahrkarten des SH-Tarifs.



Übrigens: Bei Ummeldung oder Abmeldung brauchen die Chipkarten **nicht** an die Stadtverwaltung zurück gegeben werden. Auch ist bei Verlängerung der Schülerjahreskarte auf das nächste Schuljahr keine Neuausgabe der Chipkarte mehr erforderlich, denn die auf den Chipkarten gespeicherten Fahrtberechtigungen können ohne physische Vorlage der Karte verlängert oder beendet werden. **Ihr Kind erhält also keine neue Chipkarte im nächsten Schuljahr!**

#### Was passiert bei Verlust der Chipkarte?

Gehen Chipkarten verloren, so gilt der von den alten Papierfahrkarten bekannte Prozess: Eine neue Karte ist bei der Autokraft GmbH ([www.dbregiobus-nord.de/tickets/schueler-azubis](http://www.dbregiobus-nord.de/tickets/schueler-azubis)) zu beantragen. Für die Ausstellung einer neuen Chipkarte wird eine Bearbeitungsgebühr von i.d.R. 36,00 Euro pro Karte erhoben. Die Karte wird innerhalb weniger Tage versendet und per Briefpost zur Verfügung gestellt.

Bis die neue Karte vorliegt, sind Fahrkarten zum regulären Tarif zu erwerben. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben ist es beim Deutschlandticket nicht zulässig, vorläufige Fahrkarten auszustellen.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrage

  
( von Barga )